

WOLFENBÜTTELER ZEITUNG

Der Spaß steht an erster Stelle

Schöppenstedt In Schöppenstedt findet ein Inklusionsturnier statt.

07.04.2017 - 18:14 Uhr



Eine Spielszene aus dem letztjährigen Inklusionsturnier. Foto: Maxim Gerlein

„Inklusion mit Integration verbinden“ – das ist das Motto des diesjährigen Fußball-Inklusionsturniers, das am Samstag, 6. Mai, ab 12 Uhr auf dem Sportplatz am Elm-Asse-Platz in Schöppenstedt stattfinden wird.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Freiwilligenagentur Wolfenbüttel, die Stadt am Elm erhielt zum ersten Mal den Zuschlag. Werner Isensee, Vorsitzender des TSV Schöppenstedt, der sich seit Beginn des Flüchtlingsstroms 2015 in seinem Verein für Flüchtlinge einsetzt, war die Bedeutung des Turniers bewusst, als ihn Besnik Salihi von der Freiwilligenagentur kontaktierte. „Es ist eine gute Art von Werbung, um die Inklusion weiter voranzutreiben“, sagte Isensee.

Salihi äußerte sich zu der Zielsetzung des Events wie folgt: „Wir möchten Menschen aller Altersklassen, aus verschiedenen Kulturen, mit und ohne Behinderungen, zusammenbringen, die sonst vielleicht gar nicht aufeinandertreffen würden, und sie miteinander ins Gespräch bringen.“

Der Spaß stehe im Vordergrund, betont die Leiterin der Freiwilligenagentur, Astrid Hunke. Gespielt wird auf kleinem Platz Sieben gegen Sieben. Die ideale Mannschaftsstärke beträgt zehn Spieler, kleinere Teams werden aufgestockt. Da die Anzahl der Mannschaften limitiert ist, bitte die Agentur alle Interessierten, sich bis zum 21. April über die Homepage anzumelden.

„Neben Einzelpersonen können auch Trainer, Betreuer und Fans teilnehmen“, unterstreicht Salihi. Ein Beiprogramm mit Musik und Tanz wird dafür sorgen, dass die Veranstaltung zu einem schönen Familientag wird.ds

Adresse dieses Artikels:

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/sport/regionalsport/wolfenbuettel/article210194893/Der-Spass-steht-an-erster-Stelle.html>